

# Addendum

## „Entfernung auslösender OPS-Kodes“ zur XML-Spezifikation V3.1.3

<b>Version</b>	1.0
<b>Klassifizierung</b>	S1 - öffentlich
<b>Status</b>	freigegeben
<b>Gültig ab</b>	08.05.2026

### Herausgegeben von:

Referat 126 – Implantateregister Deutschland  
Bundesministerium für Gesundheit

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/implantateregister-deutschland.html>

Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
Postanschrift: 53107 Bonn

Helpdesk der Register- und Vertrauensstelle:

[Kontaktformular](#)

[helpdesk-registerstelle-ird@bmg.bund.de](mailto:helpdesk-registerstelle-ird@bmg.bund.de)



## Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	2
2. Entfernung auslösender OPS-Kodes.....	2

### 1. Einführung

Es werden fünf OPS-Kodes mit Arthrodesenbezug sowie drei OPS-Kodes zu interpositionellen nicht verankerten Implantaten aus der Liste der auslösenden OPS-Kodes für Endoprothesen entfernt. Auf der OPS-Positivliste bleiben die betroffenen OPS-Kodes erhalten.

### 2. Entfernung auslösender OPS-Kodes

Die folgenden OPS-Kodes werden aus der Liste der auslösenden OPS-Kodes für Endoprothesen entfernt:

- 5-823.h0
- 5-823.j
- 5-822.f0
- 5-822.f1
- 5-822.f2
- 5-822.c
- 5-823.c
- 5-823.e

Meldungen, die einen dieser auslösenden OPS-Kodes enthalten, werden wir im laufenden Meldejahr 2026 sowie für das Meldejahr 2025 an der Schnittstelle weiterhin entgegennehmen, um Abwärtskompatibilität sicherzustellen.